

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **44 (1971)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Schmutz Ernst, Bellevuestrasse 124, 3028 Spiegel bei Bern

Ø Privat 031 53 51 74 Geschäft 031 22 15 11

Präsident der Zentraltechn. Kommission Fourier Sulzberger Edgar, Wylerstrasse 9, 3014 Bern

Ø Privat 031 41 82 33 Geschäft 031 42 23 15



Sektion Aargau

Präsident Fourier Maier Franz, Brühl 513, 5016 Obererlinsbach.

Ø P 064 22 97 14 G 064 22 15 21

Techn. Leiter Lt Qm Brunner Arnold, Kirchgasse 213, 5612 Villmergen.

Ø P 057 6 15 72 G 057 6 12 21

Techn. Kommission Fourier Kramer Alex, Steig, 5426 Lengnau AG.

Ø P 056 51 11 36 G 051 47 23 00

Fourier Bachmann Walter, Tellstrasse 16, 5000 Aarau. Ø P 064 22 51 43 G 064 22 14 21

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 26. Mai	Restaurant Affenkasten
Brugg	Mittwoch, 26. Mai	Hotel Rotes Haus
Frick	Freitag, 28. Mai	Restaurant Rebstock
Lenzburg	Freitag, 28. Mai	Restaurant Ochsen
Wettingen	Freitag, 28. Mai	Hotel Zwysighof
Zofingen	Freitag, 4. Juni	Restaurant Brauerei Senn

● Nächste Veranstaltungen

Ende Mai Felddienstübung unter dem Thema «Truppenhaushalt»

Freitag, 11. Juni Delegiertenversammlung des SFV in Bern.

Samstag / Sonntag, 12. / 13. Juni 16. Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände in Bern (gemäss separatem Aufgebot).
Zirkular mit Einladung folgt.

Der Vorstand konnte dem Wettkampfkomitee total 29 Teilnehmer unserer Sektion zur Anmeldung bringen. Hoffen wir, dass sich der grosse Erfolg der Fouriertage 1967 in Luzern wiederholen wird.

● *Mitgliederbeiträge* pro 1971: Aktiv A Fr. 15.—, Aktiv Ab Fr. 10.—, Freimitglieder Fr. 4.20. Unsere Kassierin dankt allen Mitgliedern, die ihren Jahresbeitrag bereits entrichtet haben. Es fehlen jedoch immer noch die Beiträge von rund 200 Mitgliedern. Damit unsere Sektion ihren Zahlungsverpflichtungen auch nachkommen kann, sind wir auf die ausstehenden Beiträge angewiesen.

Es ergeht daher nochmals der dringende Aufruf an alle säumigen Zahler, den Jahresbeitrag auf das Postcheckkonto 50-4063 des Schweizerischen Fourierverbandes, Sektion Aargau, Aarau, zu überweisen. Ende August werden alle ausstehenden Beiträge per Nachnahme erhoben. Erspart Euch also zusätzliche Unkosten.

Freiwillige Beiträge an die Finanzierung des 50jährigen Jubiläums unserer Sektion im Jahre 1972. Seit unserem Aufruf in der Aprilnummer durfte unsere Kassierin bereits Spenden im Betrage von rund Fr. 1200.— entgegennehmen und verbuchen. Dies ist jedoch erst ein kleiner Teil zur Finanzierung unseres Grossanlasses. Wir hoffen, dass von Mitgliedern, die ihren Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben, auch noch grosszügige Spenden eintreffen werden. Das Organisationskomitee bietet Gewähr dafür, dass dieses Geld für den richtigen Zweck verwendet wird.

● Schweizerische Delegiertenversammlung des SFV und 50jähriges Jubiläum im Jahre 1972.

Seit über einem halben Jahr schon hat das Organisationskomitee in aller Stille Schwerarbeit für diesen Grossanlass verrichtet. Wir benötigen noch einige Kameraden, die sich für ein kleines Ressort zur Verfügung stellen wollen. Anmeldungen nehmen unser Präsident oder Vizepräsident gerne entgegen.

Warenkunde, Mittwoch, 17. Februar. Über 30 Mitglieder hatten sich an diesem Abend in der Firma Hero Fleischwaren in Lenzburg eingefunden, um sich auf dem Gebiete der Warenkunde weiterzubilden. Oberst Aebi von der Firma Hero Fleischwaren hat uns in einem kurzen aber sehr ausführlichen Vortrag überaus viel Wissenswertes über Fleischkenntnisse vermittelt. Anschliessend wurde uns im Schlachthof die Zerlegung einer Kuh, eines Kalbes und eines Schweines an praktischen Beispielen demonstriert. Auf Grund dieser interessanten Vorführung wurde uns klar gemacht, was man aus Vorder- oder Hintervierteln in der Küche alles zubereiten kann, und wie aus dem vorhandenen Fleischstück das richtige Gericht entsteht. Es ist sicher anzunehmen, dass nun mancher Fourier im nächsten Dienst seinem Küchenchef beim Zerlegen eines Fleischstückes als «Experte» zuschauen wird. Wir möchten im Namen aller Teilnehmer Herrn Aebi für den sehr interessanten Abend nochmals den herzlichsten Dank aussprechen.

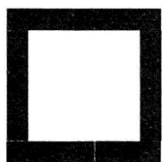
Pistolenschiessen. Anschliessend zum Vortrag «Fleischkenntnisse» wechselten die Teilnehmer von der Schlachtbank in die Mehrzweckhalle in Lenzburg, wo in einem speziell eingerichteten Raum mit Hämmerli-Luftpistolen auf 10er-Scheiben geschossen werden konnte. Mittels einer kurzen Instruktion durch einen Fachmann der Firma Hämmerli wurde uns die Handhabung dieser Luftpistole erklärt. Nach Bekanntgabe des Schiessprogrammes durch unseren Schützenmeister galt es ernst. Zuerst mussten 5 Schüsse (einzeln gezeigt) abgegeben werden. Im zweiten Programm wurden 5 Schüsse abgegeben, die jedoch erst am Schluss gezeigt wurden. Die weiteren Programme hatte man auf je 10 Schuss erhöht.

Nur allzu schnell verging die Zeit und schon ertönte der Befehl: «Bitte fertig machen und aufräumen!» In der anschliessenden Diskussion jammerte der eine oder andere über die geschossenen Punktzahlen. Die Scheibenbilder wurden einer genauen Kontrolle unterzogen und hie und da wurde gemunkelt, wenn nur dieser Schuss etwas höher oder tiefer gekommen wäre, hätte es für einen Zehner gereicht.

Dieser gut gelungene Abend war für die Teilnehmer an den kommenden Wettkämpfen der hellgrünen Verbände in Bern zugleich ein willkommenes und gutes Training.

Wir möchten zum Schluss auch der Firma Hämmerli für die zur Verfügung gestellte Schiessanlage unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Mutationen. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Januar 1971 wurden infolge Nichtbezahlung des Jahresbeitrages 1970 folgende Mitglieder aus unserer Sektion ausgeschlossen unter gleichzeitiger Veröffentlichung in den Sektionsnachrichten: Aktiv A-Mitglieder die Fouriere Kindler Andreas, Aarburg – Meier Fritz, Untersiggenthal – Willener Hans Peter, Lenzburg – HD-Rf Haus herr Viktor, Bremgarten – Aktiv Ab-Mitglied: Adj Uof Friedli Fritz, Murten – Freimitglieder: Oblt Qm Läubli Hans, Suhr – Four Hofmann Werner, Seon.



MÖLLERS FORMULARPAKET

ist für Ihr Bureau unentbehrlich.

Typ A

100 Mann Fr. 36.—

Typ B

150 Mann Fr. 39.—

Typ C

200 Mann Fr. 42.—

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU

Telephon 041 / 83 61 06



Nachruf für

Fourier Jakob Daetwyler, Brugg

Am 10. März nahm eine grosse Trauergemeinde in der Stadtkirche Brugg Abschied von unserem lieben Kameraden, Jakob Daetwyler. Ein Herzinfarkt, von dem er sich trotz bester Pflege nicht mehr erholen konnte, nahm ihn uns im 70. Lebensjahr weg.

Kamerad Daetwyler war nicht nur in der Sektion Aargau des SFV bekannt, sondern auch vielen andern Kameraden. Von 1942 – 1947 präsidierte er mit Umsicht und viel Erfolg unsere Sektion. Seine grossen Verdienste wurden am 2. Februar 1947 mit der Ehrenmitgliedschaft anerkannt und verdankt.

In diese Amtsdauer fielen die Schweizerischen Fouriertage in Aarau, (15./16. Juli 1946) für die er als Präsident des OK erkoren wurde. Bestimmt ist dieser Anlass vielen damaligen Teilnehmern noch in bester Erinnerung; dank der vorzüglichen Organisation und dem Besuch des Generals war er ein voller Erfolg. Von 1953 – 1957, als der Zentralvorstand des SFV Mitgliedern der Sektion Aargau übertragen wurde, war Jakob Daetwyler Vizepräsident desselben. Er setzte sich auch hier voll und ganz zum Wohle des Gesamtverbandes ein. Wo er eine Charge übernahm, sei es in einer militärischen Organisation oder einem zivilen Verein, verrichtete er ganze Arbeit. Sein ruhiges Wesen, überlegter und ganzer Einsatz waren die Ursachen seiner Erfolge.

Sein zu früher Hinschied hinterlässt bei uns ältern Rangkollegen eine grosse Lücke. Ein guter und lieber Kamerad wurde uns weggenommen, den sehr viele vermissen werden. Jakob Daetwyler wird bei uns in guter Erinnerung weiter leben.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Gloor Max, Chrischonaweg 71, 4125 Riehen.

Ø P 061 51 37 23 G 061 23 22 90

Techn. Kommission Fourier Reichert Peter, Holbeinstr. 38, 4051 Basel.

Ø P 061 23 53 60 G 061 42 42 12

Fourier Stöcklin Armin, Aeschstr. 1, 4107 Ettingen.

Ø P 061 73 30 37 G 061 39 89 80

Fourier Guggenheim Rich., Spalenberg 51, 4051 Basel.

Ø P 061 25 63 55 G 061 32 50 51

Stammtisch in Basel am 1. Mittwoch jeden Monats im Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

● Nächste Veranstaltungen.

Mittwoch, 26. Mai 20.15 Uhr Repetition, Behandlung fachtechnischer Fragen und Auffrischung staatsbürgerlicher Kenntnisse als letzte Vorbereitung auf die Wettkampftage.

11. – 13. Juni in Bern 16. Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände.

Samstag, 4. September Bitte reservieren Sie sich diesen Tag für unseren *Herbstausflug*.

Funkausbildung. Auch am zweiten Abend dieses Kurses fand sich im EVU-Haus eine Gruppe von 19 Kameraden ein, die sich gerne auf die Wettkampftage vorbereiten liessen. Sollte in den nächsten Manövern ein Funkgerät nicht mehr funktionieren, so kann man sich vertrauensvoll an einen dieser Teilnehmer wenden. Sie haben nämlich u. a. die wunden Punkte am Funkgerät kennengelernt und verstehen es nun, kleinere Mängel zu beheben.

Ein spezieller Dank gilt Hptm Fankhauser, der den zweiteiligen, überaus lehrreichen Kurs leitete.

Pistolclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel. ☎ P 061 41 09 23 G 061 22 26 60

● *Eidgenössisches Feldschiessen 1971.* Dieser Anlass findet am 5./6. Juni statt. Kameraden, die jedoch an diesem Wochenende an der Teilnahme verhindert sind, können folgende Vorschüssen benützen:

22. Mai Samstag ganzer Tag

2. Juni Mittwochnachmittag

26. Mai Mittwochnachmittag

Das Standblatt und die Gratismunition für das Vorschüssen können beim 1. Schützenmeister bezogen werden. — In den letzten Jahren wurde allgemein eine rückläufige Beteiligung beim Feldschiessen festgestellt. Damit die Teilnehmerzahl nicht weiter zurückfällt, muss es dieses Jahr das Bestreben aller Schützen sein, an diesem Schiessen teilzunehmen. Wir wenden uns deshalb nochmals an sämtliche Kameraden und bitten Sie, diesen Schiessanlass unbedingt im Kalender vorzuzeichnen. — Es braucht nur wenig Zeit für den «Sprung» ins Schützenhaus. Der Rest ist kostenlos, und es kann dabei erst noch ein Kranzabzeichen oder eine Anerkennungskarte heraus schauen.

● *Pistolen-Einzelwettschiessen.* Dieses Schiessen findet am 20. Juni statt. Anmeldungen nimmt der 1. Schützenmeister oder ein Mitglied der Schiesskommission entgegen.

An der letzten *DV des Kantonschützenvereins Basel-Stadt* konnten wir in Empfang nehmen:

- 7 kantonale Fleisskarten für diejenigen Schützen, die regelmässig an den freiwilligen Übungen, am Bundesprogramm und am Feldschiessen teilgenommen haben. Wir danken diesen Schützen für ihr Interesse am Schiessen.
- die 1. Feldmeisterschaftsmedaille für Kamerad Koller Herbert vom Feldweibelverband für je 8 Anerkennungskarten im Bundesprogramm und Feldschiessen. Wir gratulieren ihm herzlich und danken ihm für sein jeweiliges Erscheinen.

Sektion Bern

Sektionsvorstand 1971 / 72

			☎ Privat	Geschäft
Ehrenpräsident	Four Leuenberger Hans	3072 Ostermundigen, Bantigerstr. 40	031 51 14 82	
Präsident	Four Wenger Hans	3000 Bern, Holligenstrasse 43	031 25 85 66	62 24 44
Vizepräsident *	Four Bruppacher Werner	3066 Stettlen, Grabenweg 1	031 51 46 07	64 43 68
+ 2. Kassier				
Sekretär *	Four Eschler Markus	3072 Ostermundigen, Flurweg 60	031 51 32 03	61 40 28
+ Zeitungsdelegierter				
1. Kassier	Four Eglin Erich	3000 Bern, Mattenhofstrasse 22	031 25 88 51	22 15 71
+ Mutationssekretär				
Protokollführer	Four Spori Ernst	3018 Bümpliz, Gotenstrasse 1	031 56 21 07	62 21 25

Vertreter der Ortsgruppen

Seeland	Four Sieber Hansruedi	2500 Biel / Bienne, Aegertenstr. 5	032 3 93 92	2 81 21
Oberland	Four Läderach Jürg	3600 Thun, Bälliz 25	033 2 14 32	

Vertreter der Pistolensektion

PS-Präsident *	Four Rupp Gottfried	3065 Bolligen, Hühnerbühlstr. 9c	031 58 34 40	67 27 82
+ Fähnrich				

Technische Leiter

1. technischer Leiter *	Hptm Bucher Hans	3250 Lyss, Rosenmattstrasse 13	032 84 40 38	84 23 15
2. technischer Leiter *	Hptm Schönholzer Heinz	3600 Thun, Hortinweg 16	033 3 47 89	2 66 12

* Mitglieder der Technischen Kommission

Stammtisch	Bern	jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor
	Thun	jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Restaurant Hopfenkranz, 1. Stock
	Seeland	laut persönlicher Einladung

Hauptversammlung 1971. Die diesjährige ordentliche Hauptversammlung fand am 27. März in der Aula des Sekundarschulhauses Stegmatt in Lyss statt. Präsident H. Wenger konnte unter den Anwesenden die Vertreter der Ortsbehörden, der hellgrünen Verbände, sowie die Mehrzahl der Ehrenmitglieder unserer Sektion begrüßen.

In seinem Jahresbericht streifte der Präsident nochmals die Ereignisse des Verbandsjahres. Dabei kam er zur unliebsamen Feststellung, dass sich eine gewisse Interesselosigkeit abzeichnet, was u. a. im schlechten Besuch von Veranstaltungen zum Ausdruck kommt. Er richtete in diesem Zusammenhang den eindringlichen Appell an die Anwesenden und *vor allem an die Abwesenden*, sich als Wettkämpfer für die Wettkampftage der hellgrünen Verbände vom 12./13. Juni in Bern zur Verfügung zu stellen. Es kann doch einfach nicht sein, dass die grosse Sektion Bern an diesem für die Sache unseres Gradverbandes so wichtigen Anlass dermassen untervertreten ist — ein Votum, das nachher noch von verschiedenen Rednern unterstützt und bekräftigt wurde.

Bei der Festsetzung der Jahresbeiträge musste der Vorstand eine Erhöhung vorschlagen, um die allgemeine Teuerung auszugleichen. Die neuen Beiträge inkl. Zeitung «Der Fourier» betragen für die Veteranen Fr. 5.—, für alle übrigen Mitglieder Fr. 15.—. Die Jahresrechnung 1970 und der Voranschlag für 1971 passierten ohne Gegenstimme.

Da die Amtsperiode des Vorstandes abgelaufen war und zudem drei Demissionen vorlagen (Four Pfister Charles, Four Münger Hans-Ulrich, Four Nöthiger Theo), nahm das Traktandum Wahlen mehr Zeit als üblich in Anspruch. In verschiedenen Wahlgängen wurden einstimmig gewählt: Präsident Hans Wenger, die sich wieder zur Verfügung stellenden Vorstandsmitglieder Four G. Rupp als Fähnrich und Four E. Spori als neuer Protokollführer. Das Mutationswesen wird inskünftig durch die beiden Kassiere erledigt; der Posten des Obmannes der Ortsgruppe Oberrargau bleibt vorläufig unbesetzt. Die Bestimmung der Delegierten wurde dem Vorstand übertragen, da diese sich vornehmlich aus Wettkämpfern rekrutieren sollen.

Zum Tagungsort der nächsten Hauptversammlung wurde Stettlen bestimmt (voraussichtliches Datum 15. April 1972). Als wichtige Neuerung wurde ferner beschlossen, dass die HV in Zukunft nicht mehr in Uniform stattfinden soll. Diese Änderung erfolgte als Anpassung an die neuen Bestimmungen des EMD.

Ehrungen. Für seine Tätigkeit als Ortsgruppenleiter und Mutationssekretär wurde Four Münger Hans-Ulrich zum Freimitglied gewählt. Zu neuen Veteranen konnten 10 Mitglieder ernannt werden, die dem Fourierverband 25 Jahre die Treue hielten.

In der Jahresmeisterschaft ergab sich folgende Ranglistenspitze: Four Eglin Erich, Hptm Bucher Hans, die Fouriere Sulzberger Edgar, Wenger Hans und Zanetti Ildo.

Abschliessend überbrachten uns verschiedene Redner ihre Grüsse, nämlich Oberst Zehnder als Vertreter des OKK, Four Schmutz, Zentralpräsident SFV und Herr Hauert von der Schulgemeinde Lyss. Den schon fast traditionellen Schlusspunkt setzte Four Müller, unser Meister der Dichtkunst.

Zum Apéro (offeriert von der Gemeinde Lyss) und zum gemeinsamen Nachtessen wurde ins Hotel Post disloziert. Mit der Rangverkündung und der Preisverteilung des Pistolenschiessens fand die Tagung ihren Abschluss.

Rangliste des Pistolenschiessens: 1. Four Eglin, 2. Four Liechti, 3. Rf Keller, 4. Four Herrmann, 5. Oblt Gerber.

● *Voranzeige.* Die Gebirgsübung findet am 28./29. August im Gebiet des Brienzer Rothorns statt.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule IV/70 die Fouriere: Aeschbacher Walter, 3014 Bern – Burger Urs, 3422 Alchenflüh – Egli Eugen, 3008 Bern – Fleischli Kurt, 3360 Herzogenbuchsee – Frutig André, 3097 Liebefeld – Furrer Faustus, 3714 Frutigen – Grädel Max Urs, 3363 Oberönz – Häfeli Ruedi, 3000 Bern – Jakob Kurt, 3550 Langnau – Jost Heinz, 3018 Bern – Leuenberger Hans Ulrich, 3452 Grünenmatt – Leuenberger Ulrich, 4934 Madiswil – Luder Walo, 3232 Ins – Lüdi Heinz, 3125 Toffen – Lüthi Paul, 3600 Thun – Maurer Walter, 3604 Thun – Myr Max, 3008 Bern – Moser Heinz, 3047 Bremgarten BE – Probst Adrian, 3073 Gümligen – Reber Hans, 4911 Schwarzhäusern – Rutschi Peter, 3510 Stalden im Emmental – Sägesser Kurt, 3507 Biglen – Schwesternmann Marcel, 3900 Brig – Stäger Ernst, 3014 Bern – Stauffer Hans, 3073 Gümligen –

Stettler Max, 3072 Ostermundigen – Tüscher Kurt, 3283 Kallnach – Vetter Rudolf, 3018 Bern – Vonlanthen Rolf, 3014 Bern – Wenger Kurt, 3862 Innertkirchen – Wyniger Fredy, 3006 Bern – Zaugg Beat, 3510 Konolfingen – Sonstiger Eintritt: Hptm Qm Bustini Sergio, 3013 Bern.

Übertritt zur Sektion Zürich: Four Held Florian, 8304 Wallisellen.

Austritt: Hptm Hunziker Werner, 3007 Bern.

Pistolensektion

Präsident Fourier Rupp Gottfried, Hühnerbühlstrasse 9 c, 3065 Bolligen. Ø P 031 58 34 40 G 031 67 27 82

● Zum Schiessprogramm

Donnerstag, 13. Mai 18.30 Uhr Stammsektionsübung II und Vorübung Ryfflischiesen.

Sonntag, 23. Mai Ryfflischiesen im Weierboden (hinter Riggisberg). Wer als Einzelschütze mitmachen möchte, melde sich beim 1. Schützenmeister Herrmann Werner.

Donnerstag, 3. Juni 18.30 Uhr Stammsektionsübung III.

Mittwoch, 9. Juni ab 16.00 Uhr Bernische Feldmeisterschaft (Vorschiessen).

Donnerstag, 17. Juni 18.30 Uhr Vorübung Feldschiessen.

Samstag / Sonntag,
19. / 20. Juni Eidgenössisches Feldschiessen in Zollikofen.

Über die gewünschte Schiesszeit ist es ratsam, sich rechtzeitig mit unserem 1. Schützenmeister Herrmann Werner in Verbindung zu setzen!

An unserem Donnerstagstamm sind immer Kameraden der Pistolensektion anwesend, welche über die Schiessanlässe und alle übrigen Belange der PS bestens orientiert sind.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur.

Ø P 081 24 19 41 G 081 22 09 21

1. Techn. Leiter Oblt Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur.

2. Techn. Leiter Fourier Schlegel Arnold, Scalettastrasse 123, 7000 Chur.

Am Samstag, 17. April, um 15 Uhr, eröffnete der Präsident, Four Peder Claus, die 32. ordentliche *Generalversammlung* im Hotel Bellevue in Flims. Die einzelnen Traktanden konnten mehr oder weniger zügig behandelt werden. Hptm Carnot hatte seine Demission als 1. technischer Leiter eingereicht. Die Versammlung dankte ihm für die geleistete, umfangreiche und gute Arbeit. Als neuer 1. technischer Leiter wurde Oblt Clement, vorher 2. technischer Leiter gewählt. Für das Amt des 2. technischen Leiters konnte Four Arnold Schlegel gewonnen werden. Der übrige Vorstand wurde in globo bestätigt. — Als Durchführungsort der nächsten Generalversammlung wurde Savognin bestimmt. — Das Arbeitsprogramm wird nächstens schriftlich bekanntgegeben.

Ehrungen. Four Andres-Cup für besten Schützen: 1. Four Thönz P. 398 Punkte, 2. Four Andres 398, 3. Four Meier Willi 364, Gewinner des Colts.

Major Schmid-Cup für beste Beteiligung: 1. Four Widmer E. 21 Punkte, 2. Four Würth W. 20, 3. Four Peder C. 18.

Hptm Augustin-Cup für den besten praktischen Fourier: Diesen Becher durfte Four Andres mit 57 1/2 Punkten nach Hause nehmen, gefolgt von Four Peder mit 56 1/2 und Four Murk mit 55 1/2.

GV Schiessen: 1. Four Thönz 188 Punkte, 2. Four Andres 182, 3. Hptm Carnot 169.

Zum Schluss durfte jeder Teilnehmer ein schönes Geschenk vom reichlichen Gabentisch auslesen. Den grosszügigen Spendern, Privaten und Geschäften, sei bestens gedankt.

Der Kassier bittet, den Jahresbeitrag von Fr. 20.— auf Postcheckkonto 70 - 3680, Schweizerischer Fourierverband Sektion Graubünden, Chur, einzuzahlen.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge J., Romanshornestr. 25, 9302 Kronbühl. Ø P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
 2. Techn. Leiter Lt Keller Willi, St. Georgenstr. 224, 9011 St. Gallen. Ø P 071 22 44 41 G 071 22 37 05

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Elmiger Theo	Grünastrasse 25	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Weidstrasse	9410 Heiden
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Krüger Heinz	Werdenbergstrasse 15	9470 Buchs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	westl. Buchenstr. 11	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Rüttsche Josef	Säntisstrasse 2	8640 Rapperswil SG

Am 2. April wurde im Schießstand Thal das traditionelle Kameradschaftsschiessen durchgeführt. Jeder Schütze hatte 18 Schuss abzugeben, verteilt auf zwei verschiedene Programme. Für den «Cup Sepp Buenos Aires» wurde als Training für die Wettkämpfer das 50 m-Programm der Schweizerischen Wettkampftage der hellgrünen Verbände in Bern gewählt.

Bei der anschliessenden Zusammenkunft im Restaurant Traube, Buchberg, konnten folgende erste Ränge bekanntgegeben werden:

Cup Alois Fässler: 1. Major Müller Albert 88 Punkte, 2. Four Schlegel Max 77, 3. Four Bächler Max 74.

Cup Sepp Buenos Aires: 1. Major Müller Albert 56 Punkte, 2. Four Schlegel Max 53, 3. Four Harzenmoser Edy 45.

Ortsgruppe Oberland

Am 1. April versammelte sich die Ortsgruppe zur 159. Zusammenkunft im Hotel Rössli in Azmoos. Die Versammlung befasste sich erstens mit den Vorbereitungen für die Wettkampftage der hellgrünen Verbände in Bern und zweitens mit der im nächsten Jahr stattfindenden Fahnenweihe der Sektion Ostschweiz, die durch unsere Ortsgruppe gestaltet werden soll.

Der technische Leiter, Oblt Eggenberger, referierte über das Thema «Verpflegungsplan». In seinem gut vorbereiteten Referat gab er uns Ratschläge, Weisungen und Möglichkeiten zur Aufstellung eines Menuplanes. Dabei machte er uns auf wichtige Punkte, die bei der Aufstellung eines Planes zu berücksichtigen sind, aufmerksam. Er wusste an Hand von Beispielen die wohl trockene Materie lebendig zu gestalten, so dass alle Zuhörer von seinen Ausführungen begeistert waren und einmal Gelerntes wieder auffrischen konnten.

An speziellen Abenden werden sich die Teilnehmer an den Wettkampftagen der hellgrünen Verbände mit den gestellten Anforderungen eingehend auseinandersetzen und nötige Aufgaben lösen.

Im zweiten Teil «Fahnenweihe 1972» befassten wir uns mit der definitiven Chargenzuteilung, wobei deren Chefs namentlich erwähnt wurden. Sodann wurde die Koordination der 2tägigen Feier festgelegt, so dass nun die weiteren Probleme und Aufgaben in Angriff genommen werden können.

Am 30. März ist unser Freimitglied, Four Heinrich Graf, Grofstrasse 18 in Buchs SG verschieden. An der Abdankung vom 3. April nahmen einige Mitglieder aus unserer Ortsgruppe teil und erwiesen unserem Kameraden im Beisein der Ortsgruppenstandarte die letzte Ehre. Wir bitten, dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. Ø P 065 4 76 29 G 065 2 83 23
 Techn. Leiter Hptm Zimmermann Joseph, Vize-Hubel, 4522 Rüttenen. Ø P 065 2 43 02 G 065 2 81 81

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn

Turnen: jeweils Dienstag in der Turnhalle des Weststadtschulhauses in Solothurn, ab 20 Uhr

22. Mai Letzter Vorbereitungsanlass für die kommenden Wettkämpfe der Hellgrünen.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ☎ 091 3 25 76

Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten Buzzini Eliseo

Membro CC furiere Keller Oscar. ☎ ufficio 092 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeburg. ☎ P 041 23 95 19 G 044 2 25 15

1. Techn. Leiter Hptm Troxler Erwin, Rosengartenstr. 19, 6023 Rothenburg. ☎ P 041 5 63 60 G 041 5 66 77

2. Techn. Leiter Oblt Richenberger Hans, Kirchenstrasse 13, 6300 Zug. ☎ P 042 21 67 57 G 051 34 81 37

Adressänderungen sind zu richten an: Four Schmid Konrad, Fenkernstrasse 25, 6010 Kriens.

Stamm: Dienstag, 1. Juni, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai (1. Stock), Luzern.

● Nächste Veranstaltungen

Samstag, 22. Mai	4. Vorbereitung für die kommenden Wettkampftage (Pistolenschiessen, Funkkenntnisse). Die Wettkämpfer erhalten persönliche Einladungen. Gleichzeitig werden Waffenkenntnisse geübt und es besteht für alle Verbandsmitglieder die erste Gelegenheit, das Bundesprogramm zu absolvieren: 13.30 – 17 Uhr Stand Waldegg.
Samstag / Sonntag, 22. / 23. Mai	Eidgenössisches Einzelwettschiessen im Stand Zihlmatt. Samstag, 13.30 – 17.30 Uhr, Sonntag, 9.30 – 11.30 Uhr.
Donnerstag, 3. Juni	Bundesprogramm / Eidgenössische Pistolenkonkurrenz, 17.45 Uhr Stand Waldegg.
Samstag, 5. Juni	5. Vorbereitung für die Wettkampftage (Marschtraining, Kartenlesen, allgemeine Repetition). Persönliche Einladungen werden versandt.
11. / 13. Juni	Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände in Bern. Auch Schlachtenbummler sind sehr willkommen.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen.

☎ P 053 5 94 80 G 053 5 36 44

1. Techn. Leiter Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur.

☎ P 052 29 82 17 G 051 29 50 11

Auskunftsdienst Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur.

☎ P 052 29 82 17

Stammtisch in Zürich	am 1. Donnerstag jeden Monats im Rest. Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz
Stammtisch in Winterthur	jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen	am 1. Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann Fourier Schönberger Kurt, Büsingerstrasse 8, 8203 Schaffhausen. ☎ P 053 4 57 81 G 051 47 05 50

● Die Vorbereitungen auf die Schweizerischen Wettkampftage der hellgrünen Verbände gehen ihrem Ende entgegen und gipfeln am 11. – 13. Juni in Bern mit den Wettkämpfen. Allzu tierisch ernst geht es jedoch dabei nicht zu, so dass auch ein nicht «toptrainierter» Fourier oder HD-Rechnungsführer daran teilnehmen kann. Primär stehen diese Veranstaltungen ja unter dem Motto «Mitmachen kommt vor dem Rang», so dass sich der eine oder andere unter Euch doch noch bewegen lassen könnte, mit uns nach Bern zu kommen. Kost und Logis sowie Transport sind

selbstverständlich gratis, so dass einer Teilnahme in dieser Beziehung sicher nichts im Wege steht. Keine Zeit? Verständlich; doch geht es denen, die sich bis heute bereits angemeldet haben, nicht genauso? Ein bisschen Opferbereitschaft dürfte sicherlich jeder aufbringen, um im Kreise gleichgesinnter Kameraden ein lehrreiches und bestimmt unvergessliches Wochenende in Bern zu verbringen. Unterlagen können beim Obmann jederzeit bezogen werden.

Das *Programm für die 2. Jahreshälfte* sieht folgende Anlässe vor: Pistolenschiessen mit Endschiessen um gravierte Zinnbecher, Armbrustschiessen, Betriebsbesichtigung, evtl. Herbstfahrt in den sonnigen Klettgau (mit Damen), Kegelabend, Samichlaushock und Schlussabend (mit Damen).

Weitere Einzelheiten mit den entsprechenden Daten werden Euch zu gegebener Zeit noch mitgeteilt.

Am 3. Juni treffen wir uns wieder einmal zum traditionellen Stamm im Hotel Bahnhof.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Lerchenberg 2, 8046 Zürich.

☎ P 051 57 33 15 G 051 26 05 78

Wir bitten alle Kameraden höflich, den *Einzahlungsschein*, welcher dem Schiessplan beilag, baldmöglichst zur Bezahlung des Jahresbeitrages von Fr. 10.— zu verwenden. Der Kassier dankt für die Überweisung heute schon recht herzlich.

Voranzeige. Das Eidgenössische Pistolenfeldschiessen findet 1971 am 26./27. Juni auf unserem Heimstand Höngg statt (Gelegenheit zum Vorschiesen ist am 12. Juni gegeben). Wir hoffen nach den vergangenen «mageren» Jahren auf eine Steigerung der Teilnehmerzahlen. Der Appell zum Mitmachen geht an *alle Hellgrünen*.

● Kommende Schiessanlässe

- | | |
|--------------------|---|
| Sonntag, 16. Mai | (vormittags) Bezirksschiessen Albisgütli. |
| Samstag, 22. Mai | (vormittags) Bundesprogramm / freie Übung, Höngg
(ebenfalls Training für Feldschiessen). |
| Donnerstagsübungen | 13. und 27. Mai, 10. Juni |
| Freitagsübungen | 21. Mai, 4. und 18. Juni. |

2. *PSS-Eröffnungsschiessen 1971.* Der Besuch des Kriminalmuseums als Lockvogel war ein Erfolg. Am 1. April nahmen 14 Personen an der Führung durch Köbi Marthaler teil. Am Samstag, 3. April trafen sich 24 PSSler und PSS-Aspiranten vor der Polizeikaserne zur Besichtigung. Um ca. 12.45 Uhr belegten wir den Saal im Restaurant Treff in Kloten, wo vier Unermüdliche schon beim Jass sassen. Nach einer reichlichen Verpflegung dislozierten wir in den Stand Kloten, wo sofort das Eröffnungsschiessen in Angriff genommen wurde. Als erstes musste jeder Schütze einen Schuss aus einer Spezialwaffe aus Jules Hasler's Waffenarsenal loslassen, danach konnte mit den 24 Schüssen auf Scheibe B 10 begonnen werden. Dieser spezielle Eröffnungsschuss auf eine Phantasiescheibe bewirkte, dass während des ganzen Schiessens eine fröhliche und lockere Stimmung herrschte. Nach dem Schiessen wurde die Schützenstube gestürmt, um sich den Jasskarten und dem löblichen Nass zu ergeben. Ein kräftiges «Gsottenes» mit Suppe, «en Kafi mit Schnaps» und ein Dessert gehörten neben dem Absenden zu den Auflockerungen des Abends. Neben der guten Beteiligung von 40 Schützen konnte vor allem das Mitmachen von 8 jungen Schützenkameraden als Positivum des Anlasses gewertet werden.

Die besten Resultate: 1. Fritz Reiter 192 Punkte, 2. Gerold Glatz 192, 3. Arthur Rast 187, 4. Bernhard Wieser 182, 5. Jules Hasler 182.

● ● ● der Militärverlag in Gersau liefert Ihnen alles, was Sie für Ihren Dienst benötigen

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU Telephon 041 / 83 61 06